

„Von Fledermäusen und Menschen“

ISBN 3-7843-3824-0, 12,00 € 198 Seiten

Bezug: Landwirtschaftsverlag www.lv-h.de/bfn

Mehr als die Hälfte der 21 in Deutschland vorkommenden Fledermausarten sucht regelmäßig Schutz in unseren Gebäuden. Dies ist nicht konfliktfrei und der gesetzliche Schutz alleine genügt nicht zur Erhaltung der harmlosen Mitbewohner, denn viele Kolonien sind in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Der Naturschutz muss für mehr Toleranz gegenüber diesen faszinierenden Säugetieren werben. Eine auf fachlichen Grundlagen basierende fledermausgerechte Bauweise ist ebenfalls notwendig.

Die Ergebnisse eines bundesweiten Modellvorhabens zum Schutz von Fledermäusen in Gebäuden zeigen, wie beide Ziele zu erreichen sind. Fledermäuse wecken bei vielen Menschen Begeisterung und Neugierde, sobald die Tiere beobachtbar und erlebbar sind. Heimische Natur wird plötzlich wieder spannend und die Bereitschaft zu eigenem Naturschutzhandeln steigt. Der vorliegende Bericht über das Vorhaben beschreibt die Grundlagen unseres Naturverständnisses, berichtet von der Durchführung zielgruppen-spezifischer Veranstaltungen und veranschaulicht eine Strategie zur naturschutzorientierten Medienarbeit. Die Empfehlungen zur Förderung des Schutzes von Fledermäusen in Gebäuden richten sich an ehrenamtliche Fledermauskundler ebenso wie an Verantwortliche in Politik und Verwaltung. Viele der Ansätze und Ergebnisse des Vorhabens sind auf andere Projekte oder Themenfelder des Naturschutzes übertragbar.